

# DJJM 2019 in Philippsthal

## Agilitymannschaft



Lea Sophie Schneider vom SV OG Taunusstein mit Iwan von den Kosaken A3 Junior und mit Vlummi von den Wölfen A2 Junior (fehlt auf dem Bild), Sophie Klock vom SV OG Überau Reinheim mit Asha vom Otzberger Land A1 Junior und Malene Klock vom SV OG Überau Reinheim mit Ilse von der Glacis A1 Jugend

Am Samstagabend begann die DJJM mit dem Einmarsch der Mannschaften und der Auslosung der Startnummern. Bei der Aufstellung konnten wir die Jugendlichen der anderen Bereiche kennenlernen. Es wurde viel gelacht und geredet.

Unter dem Motto „Nicht bummeln“ liefen wir mit unserem Landesgruppenjugendwart Thomas Kandyba als 5. Gruppe mit der Musikunterstützung „Erbarme, zu spät-die Hesse komme“ in die Halle ein und waren alle mit unseren Losnummern zufrieden.

Am Sonntag wurde von Richterin Sabine Janku pünktlich um 10 Uhr der A1 Parcours gestellt. Mit klopfenden Herzen und trockenem Mund prägten sich Malene und Sophie die Reihenfolge der Hindernisse ein.

Mit Unterstützung unserer Fankurve ging Malene als 3. mit Ilse an den Start und legte einen super Lauf in einer sehr schnellen Zeit mit 4 Fehlern hin. Sophie legte mit Asha nach und absolvierte ihren Lauf mit 2 Fehlern.

Lea startete mit Vlummi in A2 und beendete den Lauf mit 1 Fehler.

Nach kurzer Verschnaufpause lief Lea mit Iwan in den A3 Parcours und erreichte auch mit ihm mit einem Fehler das Ziel.

Nach einer kurzen Mittagspause trafen sich alle wieder zum Jumping am Parcoursrand.

Malene erreichte mit Ilse 1 Fehler und 1 Verweigerung, Sophie mit Asha fehlerfrei

Lea mit Vlummi und Iwan jeweils 1 Fehler und 1 Verweigerung das Ziel.

Somit landete am Ende des Tages Sophie mit Asha auf dem 1. Platz und Malene mit Ilse, Lea mit Vlummi und Iwan jeweils in ihren Bereichen auf dem 4. Platz.

Abends ging es ein bisschen gestylt zum Begrüssungsabend. Nach einer zum Glück kurzen Ansprache und der Ehrungen der Top 10 durften wir Thomas Kantyba und die anderen Jugendwarte, inklusive Herrn Oehmig als Bienchen verkleidet auf der Bühne bewundern. Danach wurde viel getanzt und gelacht. Ein rundum schöner Abend.

Am nächsten Tag ging es bei strahlendem Sonnenschein erneut um 10 Uhr zum Agilityplatz. Mit Unterstützung der Fankurve gingen alle 4 wieder an den Start. Leider konnten wir nicht an den Erfolgen von dem vorherigen Tag anknüpfen und so war das Ergebnis dieses Tags, dass wir viel Spaß hatten.

Sophie erreichte nach 4 Läufen den 2. Platz und sicherte somit einen Platz auf dem Siegerpodest. Lea mit Iwan erzielte den 4. Platz.

Um 17.30 Uhr stellten sich alle hinter dem Sportplatz auf zur Siegerehrung. Nach langem Warten durften wir endlich einmarschieren. Es ist immer wieder ein tolles Bild die stolzen Jugendlichen mit ihren Schäferhunden laufen zu sehen.

Nach der Siegerehrung verabschiedeten wir uns alle herzlich voneinander und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr auf der DJJM.